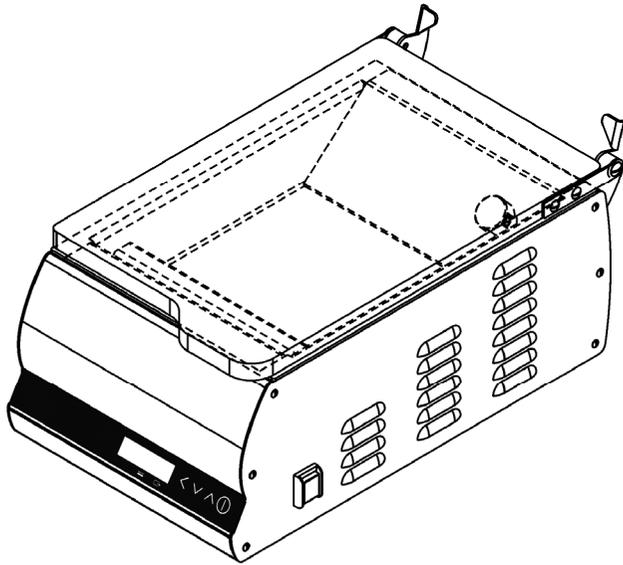


BEDIENUNGSANLEITUNG



KBS Gastrotechnik GmbH – Schoßbergstraße 26 – 65201 Wiesbaden



GEBRAUCHS- UND WARTUNGSHANDBUCH

INHALTSVERZEICHNIS

1. Übergabe und Garantie	5
1.1	Vorwort
1.2	Aufbewahrung und Benutzung dieses Handbuchs
1.3	Garantie
1.4	Allgem. Hinweise/Verantwortungsbeschränkung des Herstellers
1.5	Beschreibung des Apparates
1.6	Vorgesehene Verwendung
1.7	Unsachgemäßer Gebrauch
1.7.1	Sicherheitsvorschriften
1.7.2	Beleuchtung
1.8	Daten des Apparates
1.8.1	Hinweis- und Gefahrenschilder
2. Technische Eigenschaften	9
2.1	Hauptbauteile
2.2	Technische Eigenschaften
2.3	Ausmaße und Gewicht des Apparates
2.4	Elektrischer Schaltplan
3. Zulassung, Transport, Lieferung und Inbetriebnahme	12
3.1	Zulassung
3.2	Auslieferung und Handhabung des Apparates della macchina
3.3	Inbetriebnahme
3.3.1	Entsorgung des Verpackungsmaterials
3.4	Anschlüsse
3.4.1	Kontrolle des Ölniveau der Pumpe
3.4.2	Kontrolle der Angaben
4. Gebrauch des Apparates	14
4.1	Zeichenerklärung Steuerungstafel
4.2	Programmmenü
4.3	Benutzermenü
4.3.1	Ölerwärmung und Reinigung
4.3.2	Vakuumsteuerung
4.3.3	WLAN
4.3.4	Sprache
4.4	Vakuumverpackung
4.5	Externer Vakuumvorgang
4.6	Verpacken flüssiger oder halbflüssiger Produkte
4.6.1	Verpacken flüssiger oder halbflüssiger Produkte mit der Verwendung der geeigneten Oberfläche (standard)
4.6.2	Verpacken flacher Produkte mit der Verwendung einer erhöhten Oberfläche (optional)
4.7	Reinigung des Apparates
4.8	Aufheizen der Vakuumpumpe

5. Kontrollen und Instandhaltung	20
5.1 Kontrollen und Instandhaltung	
5.2 Instandhaltung	
5.2.1 Vakuumpumpe	
6. Pflichten bei Fehlfunktion und/oder potentiellen Gefahren	21
6.1 Pflichten des Benutzers	
7. Probleme und Lösungen	21
7.1 Probleme und Lösungen	
7.2 EEAG Elektro- und Elektronik-Altgeräte	

1 Übergabe und Garantie

1.1 - Vorwort

ACHTUNG!

Die in diesem Handbuch verwendeten Zeichen sollen den Leser auf Punkte und Vorgänge aufmerksam machen, die eine Gefahr für die persönliche Unversehrtheit der Benutzer darstellen oder ein Beschädigungsrisiko des Apparates selbst darstellen.

Den Apparat nicht benutzen, falls die Hinweise nicht vollkommen verstanden wurden.

ACHTUNG!

Einige Abbildungen dieses Handbuches zeigen, zur deutlicheren Darstellung, den Apparat oder Teile des Apparates, ohne Verkleidung oder Gehäuse.

Der Apparat darf nicht in diesem Zustand benutzt werden, sondern nur mit den korrekt montierten und funktionierenden Sicherheitsverkleidungen.

Der Hersteller verbietet die Vervielfältigung, auch teilweise, dieses Handbuches und sein Inhalt darf nur für den erlaubten Zweck verwendet werden.

Jeder Verstoß wird gesetzlich verfolgt.

1.2 - Aufbewahrung und Benutzung dieses Handbuches

Dieses Handbuch soll den Maschinenbenutzer durch Texte, erklärenden Abbildungen, Beschreibungen und Basiskriterien des Transportes, der Handhabung, der Verwendung und Wartung der Maschine in Kenntnis setzen. Vor der Benutzung des Apparates muss dieses Handbuch aufmerksam gelesen werden.

Es sorgfältig in der Nähe des Apparates, an einem einfach und schnell zugänglichem Ort für zukünftige Beratungen aufbewahren.

Wird der Maschine weitergegeben, bitte den Hersteller den Namen und die Anschrift des neuen Eigentümers mitteilen.

Das Handbuch spiegelt den technischen Stand des Apparates bei seinem Verkauf wieder und kann nicht als unzureichend betrachtet werden, falls durch Weiterentwicklungen, Aktualisierungen erfolgt sind.

Daher behält der Hersteller sich das Recht vor, die Produktion und die entsprechenden Handbücher zu aktualisieren, ohne vorhergehende Produktionen oder Handbücher zu ändern, es sei denn in außergewöhnlichen Fällen.

Im Zweifelsfall beim nächstgelegenen Kundendienst oder direkt beim Betrieb des Herstellers Rat einholen.

Der Hersteller bemüht sich stets dieses Produkt zu optimieren.

Der Herstellerbetrieb nimmt daher Hinweise oder Vorschläge zur Verbesserung der Maschine und/oder des Handbuches gerne entgegen.

Der Apparat wurde dem Benutzer mit den beim Verkauf gültigen Garantiebedingungen übergeben.

Für jegliche Verdeutlichungen setzen Sie sich mit Ihrem Vertragshändler in Verbindung.

1.3 - Garantie

Die Herstellerfirma verpflichtet sich 12 (zwölf) Monate, ab Speditionsdatum und Auslieferung, dem Kunden oder dem Händler, die Vollkommenheit und ein ordnungsgemäßes Funktionieren der Bauteile des beschriebenen Apparates zu garantieren.

Davon ausgeschlossen sind alle normalen Verschleißteile des Apparates oder aber Bauteile, die sich bei Gebrauch unaufhaltbar abnutzen:

- A. Elektrische Widerstände – Teflon - Dichtungen – Schweißmembran – Luftfilter – Ölfilter – Ölwechsel – Pumpenpaddel.
- B. Falls dem Hersteller eine Vakuummaschine in Garantie zugesandt werden, die Probleme mit dem Ansaugen und Fehlfunktionen hat, so behält sich der Hersteller vor zu kontrollieren, ob Fremdkörper angesaugt wurden (Flüssigkeiten, Feststoffe, Soßen, etc...). Ist dies der Fall, so werden Reparaturmaterialien und Arbeitsstunden regulär berechnet, da das Problem nicht auf einem Produktionsfehler beruht, sondern auf Fahrlässigkeit des Kundens während des Gebrauchs.
- C. Eventuelle Probleme, die auf Elektronikschalttafeln beruhen, müssen von der Herstellerfirma begutachtet werden, bevor das Teil unter Garantie ausgetauscht wird. Spannungsschwankungen, elektrische Überbelastung, Fehler des externen Netzes könnten Schäden hervorrufen, die nicht auf den Hersteller und die gewissenhafte Herstellung des Produktes beruhen.
- D. Eventuelle Probleme der pneumatischen, strukturellen, mechanischen Teile, werden kostenlos in der Garantiefrist durchgeführt.
- E. Während der Garantiezeit werden für Reparaturen, die unter die Garantie fallen, keine Kosten für die ausgetauschten Materialien berechnet, jedoch die Kosten der Arbeitsstunden.
Es werden während der Garantiezeit werden bei Reparaturen, die nicht unter die Garantie fallen, Kosten für Ersatzmaterialien sowie die Arbeitsstunden berechnet.
- F. Falls während der Garantiezeit ein Außendienst durch unseren Kundendienst angefragt wird, so werden Fahrtkosten (hin und zurück) komplett und unabhängig vom Grund des Einsatzes, berechnet.

1.4 - Allgemeine Hinweise und Verantwortungsgrenzen des Herstellers

Es wurden alle Benutzer-Maschinenwechselwirkungen, im Privatbereich und für den gesamten Lebenszyklus, aufmerksam und umfassend von der Herstellerfirma während der Planung, Bau und dem Schreiben des Handbuchs analysiert.

Trotzdem kann dies alles nicht Erfahrung, eine entsprechende Einführung und Menschenverstand des Benutzers ersetzen. Diese zuletzt genannten Anforderungen sind während jeder Nutzphase des Apparates und dem Lesen des Handbuchs unabdingbar.

Nichtbeachten der Vorsichtsmaßnahmen oder der genauen Hinweise dieses Handbuchs, die Benutzung des Apparates durch ungeeignetes Personal, verstoßen gegen jegliche Sicherheitsnormen der Planung, der Herstellung und der Verwendung, so wie bei der Lieferung vorgesehen und befreien die Herstellerfirma von jeglicher Verantwortung im Falle von Personen- oder Sachschäden.

Die Herstellerfirma hält sich für Auswirkungen durch Nichtbeachten der in diesem Handbuch beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen, nicht verantwortlich.

1.5 - Beschreibung des Apparates

Die von uns hergestellten Vakuumverpackungsapparate mit Glockenverschluß sind Maschinen moderner Konzeption, mit austauschbarer Komponentenplatte und vollkommen elektronischer Steuerung und daher keinem Verschleiß unterworfen. Der elektronisch gesteuerte Verschweißer besteht aus einer flachen (5 mm) Bakelite-Stange, die durch ihr ausgezeichnetes Pneumatiksystem ein ausgeglichenes und gleichmäßiges Verschweißen jeglicher Art von Tüten, die verwendet werden soll (Nylon, Polyäthylen, Cryovac), garantiert .

Die verwendeten Vakuumpumpen sind modernster Konzeption und garantieren einen sehr hohen Vakuumgrad sowie einen überraschend leisen Vorgang, auch bei ununterbrochenen Zyklen.

Die dargestellten Modelle dieses Handbuches wurden entsprechend den **CEE Richtlinien 2006/42** und weitere Änderungen, gebaut.

Im Falle eines Unfalls kann der Hersteller nicht zur Verantwortung gezogen werden, falls der Apparat abgeändert, manipuliert, ohne Schutzverkleidungen oder unsachgemäß, von Hersteller nicht vorgesehen Gebrauch, verwendet wird.

1.6 - Vorgesehene Verwendung

Der Apparat wurde zur Vakuumverpackung, nach den Anweisungen dieses Handbuches, von Produkten geplant und gebaut und darf nur zu diesem Zweck verwendet werden. Jeglicher anderer Gebrauch ist unsachgemäß und daher gefährlich. Der Hersteller kann nicht für eventuelle Schäden zur Verantwortung gezogen werden, die auf nicht sachgerechten, fehlerhaften und unvernünftigen Gebrauch zurückzuführen sind.

Er muß in Arbeitsbereichen verwendet werden und der Benutzer muß in diesem Bereich arbeiten und muß die Anweisungen dieses Handbuches gelesen und verstanden haben.

1.7– Unsachgemäßer Gebrauch

1.7.1 - Sicherheitsvorschriften

Es werden vorallem die Beachtung folgender Punkte empfohlen:

- 1 niemals die Metallteile der Maschine mit nassen oder feuchten Händen berühren
- 2 das Netzkabel oder den Apparat nicht ziehen, um den Stecker aus der Dose zu entfernen.
- 3 den Verpackungsapparat nicht durch Kinder oder Personen verwenden lassen, die nicht korrekt eingewiesen wurden.
- 4 die elektrische Sicherheit dieses Apparates ist nur garantiert, wenn dieser korrekt mit einem effizienten geerdeten Netz verbunden ist, wie von den Richtlinien der geltenden Normen der elektrischen Sicherheit vorgesehen; diese fundamentale Voraussetzung muss geprüft und im Zweifelsfall muß das Stromnetz durch Fachpersonal kontrolliert werden; der Hersteller kann nicht für Schäden zur Verantwortung gezogen werden, die auf eine fehlende Erdung beruhen;
- 5 falls die Schutzerdung beschädigt ist, muss der Apparat außer Betrieb genommen werden, um Schäden an der Maschine zu vermeiden.

- 6 immer normgerechte Schutzsicherungen mit dem richtigen Wert und entsprechenden mechanischen Eigenschaften;
- 7 keine reparierten Sicherungen verwenden und Kurzschlüsse zwischen den vorhandenen Klemmen am Sicherungshalter vermeiden;
- 8 das Netzkabel darf nicht vom Benutzer ausgetauscht werden; bei Beschädigung des Kabels oder dem Austausch, sich stets an den Hersteller wenden;
- 9 das Kabel von den heißen Teilen fern halten;
- 10 Vor der allgemeinen Reinigung oder Waschungen, die Maschine immer ausschalten und vom Stromnetz abhängen;
- 11 die Verkleidung, Tafeln und Steuerungen mit einem weichen trockenen Tuch reinigen oder dieses einer schwachen Seifen- oder Alkohollösung leicht anfeuchten.

1.7.2 - Beleuchtung

Der Ort der Inbetriebnahme des Apparates muß über ausreichendes natürliches Licht und künstliches Licht, gemäß den Richtlinien des Benutzerlandes, verfügen. In jedem Fall muss die Beleuchtung gleichmäßig sein und die Maschine überall gut ausleuchten, um keine gefährlichen Reflexe zu erzeugen. Die Beleuchtung muß eindeutiges Ablesen der Steuerung zulassen und das Auffinden des Sicherheitsknopfes ermöglichen.

1.8 - Daten des Apparates

Eine genaue Beschreibung des "Modells", der "Kennnummer" und des "Baujahres" der Maschine hilft eine schnelle und effiziente Antwort unseres Kundendienstes zu finden. Bei jedem Kontakt mit dem Kundendienst stets die Maschinen- und Kennnummer angeben.

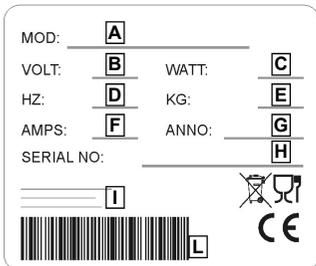
Diese Daten können auf dem in Abb. 1.8.1. Schild abgelesen werden. Bitte tragen Sie die Daten Ihrer Maschine in den folgenden Kasten ein:

Modell des Apparates

Kennnummer.....

Baujahr.....

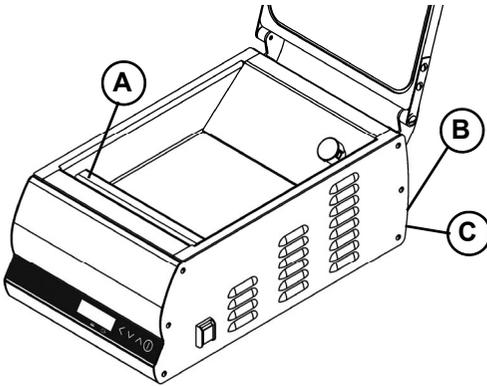
Typ.....



- A = Maschinenmodell
- B = Einspeisung
- C = Motorleistung
- D = Motorumdrehungen Hz
- E = Gewicht
- F = Stromstärke
- G = Baujahr
- H = Kennnummer
- I = Hersteller
- L = Strichcode

Abb. 1.8.1

1.8.1 - Hinweis- und Gefahrenschilder (Abb. 1.8.2)



B

Abb. 1.8.2



ATTENZIONE
Scollegare la spina prima di rimuovere la copertura

WARNING
Isolate from mains before removing cover



ATTENTION
Avant d'enlever la protection s'assurer d'isoler l'appareil de l'alimentation.

VORSICHT
Vor dem öffnen des Gerätes vom Netz trennen!

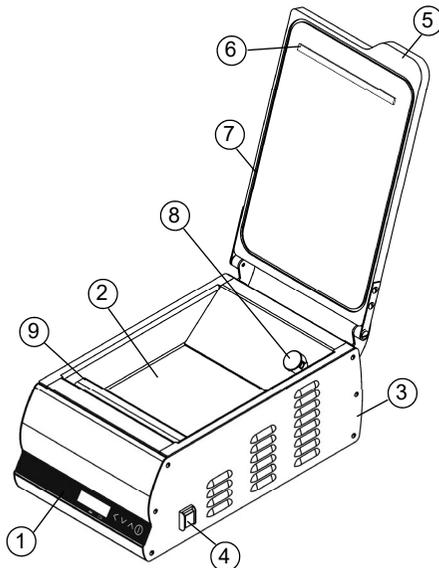
C

Deutsch

2 Technische Eigenschaften

2.1 - Hauptbauteile

Um das Verständnis des Handbuches zu vereinfachen, sind untenstehend die Hauptbauteile des Apparates aufgelistet und im Abb. 2.1.1. dargestellt.



1. Steuerung
2. Wanne
3. Stromkabel
4. Hauptschalter
5. Deckel in durchsichtigem Plexiglas
6. Silikon Gegenstange
7. Dichtung
8. Vakuumsauger
9. Schweißstange

Abb. 2.1.1

2.2 - Technische Eigenschaften

	Spannung	Vakuumpumpe	Scheissieste	Kamergrösse	Betriebspannung	Inhalt Ölbehälter
25	0,1 Kw	4 mc/h	260 mm	270x350 h75 mm	230V/50Hz	ml 60
30	0,1 Kw	4 mc/h	310 mm	336x378 h75 mm	230V/50Hz	ml 60
40	0,35 Kw	8 mc/h	410 mm	426x438 h75 mm	230V/50Hz	ml 250

2.3 - Ausmaße und Gewicht des Apparates

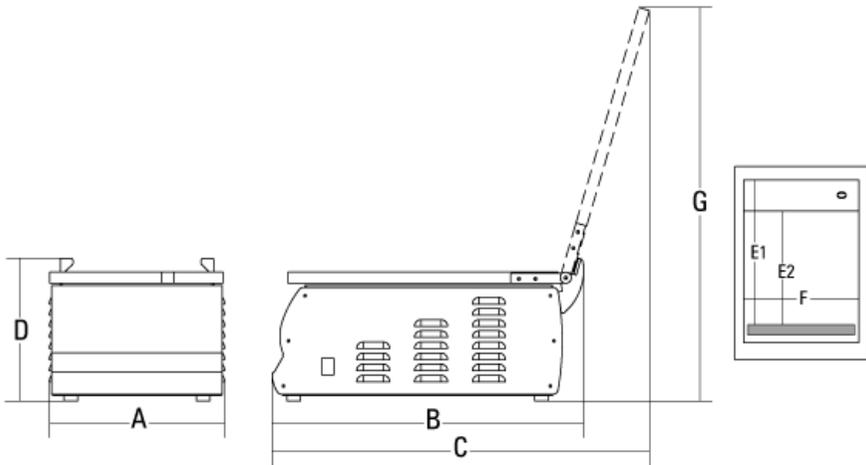
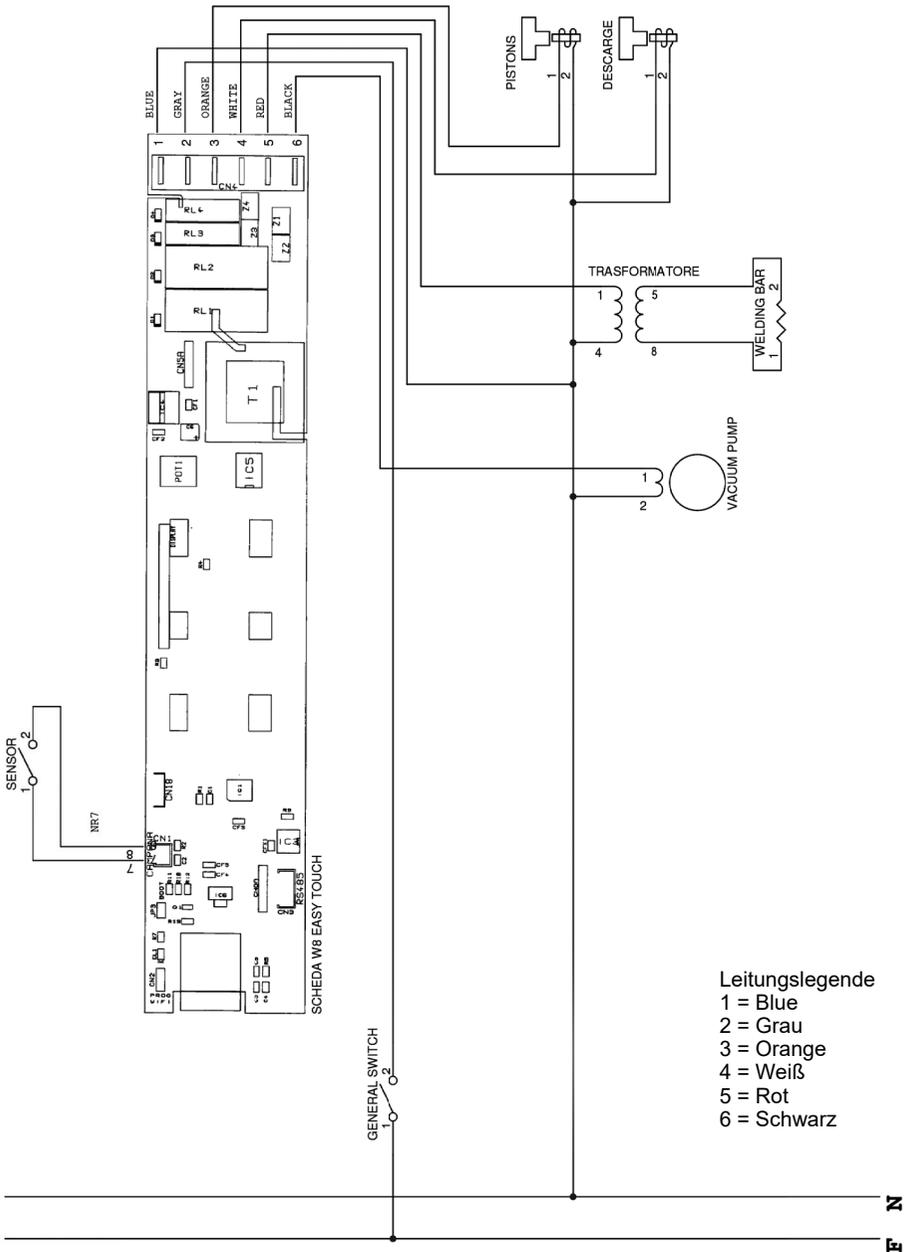


Abb. 2.3.1

	A	B	C	D	E1	E2	F	G	Netto-gewicht
	<i>mm</i>	<i>Kg</i>							
25	338	565	685	257	340	250	270	708	30
30	406	580	685	315	335	246	336	731	37
40	494	637	755	315	395	308	426	810	42,5

2.4 - Elektrischer Schaltplan



Deutsch

Abb. 2.4.1

3. Abnahme, Transport, Lieferung und Inbetriebnahme

3.1 - Abnahme

Ihr Apparat wurde in unseren Werken abgenommen, um eine gute Funktion und korrekte Einstellung festzustellen.

3.2 - Lieferung und Handhabung des Apparates

Jegliches versandte Material wurde vor der Übergabe an den Spedituer gewissenhaft geprüft.

Mit Ausnahme anderweitigen Absprachen mit dem Kunden oder besonders teuren Lieferungen, wird der Apparat in Nylon gewickelt und in einen Karton gepackt. Die Verpackungsmaße sind in Abb. 3.2.1 dargestellt

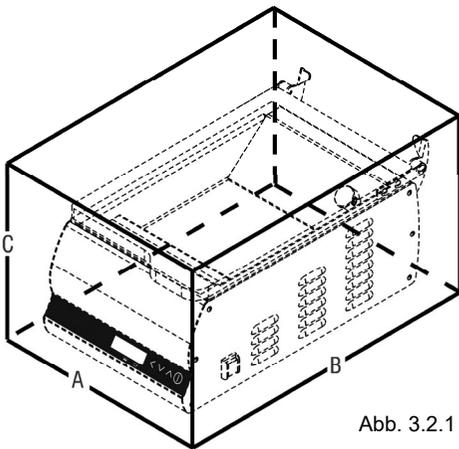


Abb. 3.2.1

	A	B	C	Bruttogewicht
	mm	mm	mm	Kg
25	420	660	310	32
30	600	740	610	46
40	600	740	610	51,5

Bei Erhalt der Maschine die Unversehrtheit der Verpackung prüfen.

Falls die Verpackung beschädigt ist, auf dem Lieferschein des Spedituers eine Anmerkung der Art:

" Mit Vorbehalt akzeptiert..." und den Grund, vermerken.

Verpackung öffnen und bei wirklich beschädigten Maschinenteilen, innerhalb von drei Tagen des auf dem Dokument vermerkten Datum, beim Spedituer ein Anzeige aufgeben.

3.3 - Inbetriebnahme

Nach dem Auspacken, den Verpackungsapparat auf Unversehrtheit prüfen.

Vor allem prüfen, ob die Maschine vollständig und ohne sichtbare, durch den Transport verursachte Beschädigungen, ist.

Im Zweifelsfall den Apparat nicht benutzen und sich an den Hersteller wenden.

Ort

Das Verpackungsgerät in einen Raum mit niedrigem Feuchtigkeitsgehalt und fern von Wärmequellen aufstellen.

Bevor irgendwelche Kontrollen vorgenommen werden, bei denen einige Einzelteile abmontiert werden, muß unbedingt der Stecker aus der Steckdose herausgezogen werden.

3.3.1 - Entsorgung der Verpackungen

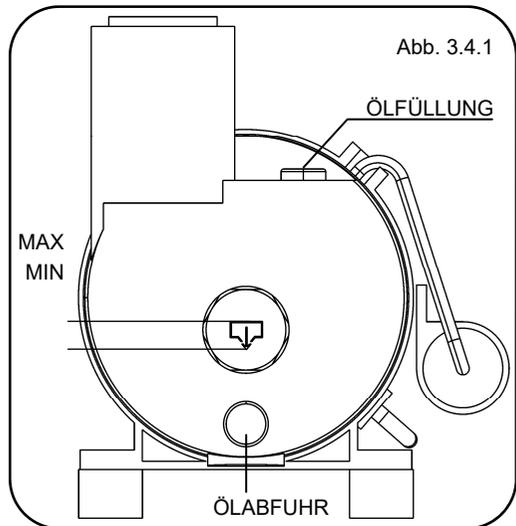
Verpackungsmaterialien wie Karton, Plastikfolie, Holz können wie Hausmüll verwertet werden. Sie können daher frei entsorgt werden.

Plastikfolie ist ein umweltverschmutzendes Material, das beim Verbrennen giftigen Rauch produziert. Nicht verbrennen, sondern umweltfreundlich nach den geltenden Richtlinien entsorgen. Wird der Apparat in Länder geliefert, die keine besonderen Richtlinien haben, die Verpackungen nach den geltenden Richtlinien entsorgen.

3.4 - Anschlüsse

3.4.1 - Kontrolle des Ölniveaus der Pumpe

Vor der ersten Inbetriebnahme das Ölniveau an der Kontrollanzeige an der Pumpe überprüfen.



3.4.2 - Kontrolle der Angaben

Vor dem Anschluss des Verpackungsapparates prüfen, dass die Angaben des Schildes mit denen des elektrischen Netzes übereinstimmen.

Das Schild befindet sich auf der Rückseite des Apparates.

Nach dem Prüfen des Niveaus, den Stecker in die 230V-Steckdose einführen.

Falls der Stecker und die Steckdose nicht kompatibel sind, den Stecker durch einen Fachmann mit einem geeigneten Typ austauschen.

Dieser muß sicherstellen, dass der Kabelschnitt des Steckers, der Leistungsaufnahme des Apparates entspricht. Im Allgemeinen ist der Gebrauch von Adaptern, Mehrfachsteckdosen und/oder Verlängerungen nicht zu empfehlen.

Falls ihre Anwendung unverzichtbar ist, dürfen nur Adapter, Mehrfachsteckdosen und Verlängerungen verwendet werden, die den geltenden Sicherheitsrichtlinien entsprechen. Dabei muss darauf geachtet werden, die Belastungsgrenze und die Maximalleistung, die auf dem Mehrfachadapter angegeben ist, nicht zu übersteigen.

4 - Benutzung der Maschine

4.1 - Legende der Bedienelemente

1. ON-OFF Hauptschalter der Maschine
Er dient zum Ein- und Ausschalten der Maschine
Er befindet sich seitlich an der Maschine.

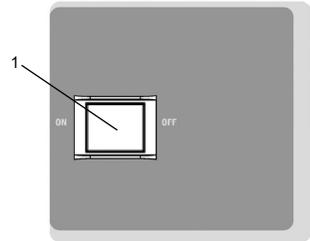


Fig. 4.1.1

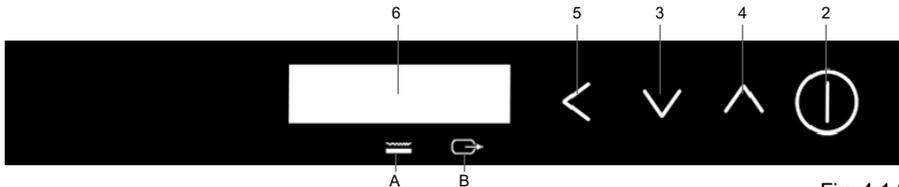


Fig. 4.1.2

2. START/STOP, Funktionen:

Wird die Taste 1-mal gedrückt, nachdem die Maschine mit der ON/OFF-Taste (Det. 1) eingeschaltet und der Deckel geschlossen wurde, startet die Maschine mit dem zuletzt ausgeführten Programm.

- Aufruf Programmmenü
- Aufruf Benutzermenü, 3 Sek. gedrückt halten
- Menü verlassen, 3 Sek. gedrückt halten
- Start/Stop des gewählten Programms

3-4. Scrollen durch das Softwaremenü

Auswahl der gespeicherten Programme.
Erhöhung oder Verminderung der gewählten Werte (sofern zulässig):
Vakuum-Prozentsatz, Vakuumzeit, Schweißzeit

5. Aufruf des Programmmenüs und Bestätigen der Auswahl

6. Analoganzeige

A = Schweißzeit

B = Vakuumzeit

ACHTUNG! Die Änderungen werden automatisch gespeichert. Wird nach der vorgenommenen Änderung 5 Sekunden lang keine Taste gedrückt, hört der Wert zur Bestätigung zu blinken auf.

Den Ein/Ausschalter oder den Hauptschalter nur ausschalten und den Stecker nur ziehen, wenn Wartungsarbeiten oder in der Anleitung vorgesehene spezielle Eingriffe ausgeführt werden. Das Ausschalten der Maschine nach dem Gebrauch ist nicht nötig, sie geht automatisch in Standby und somit in den Energiesparmodus, ohne die Stromversorgung zu unterbrechen. Bei spannungsversorgerter Maschine sind alle Kontrollfunktionen aktiviert, was einen besseren Betrieb und eine längere Lebensdauer garantiert.

4.2 - Programmmenü

Schalten Sie die Maschine ein, indem Sie den Hauptschalter auf ON stellen (Abb. 4.1.1 - Det. 1) Drehen Sie den Knopf (Det. 10 - Abb. 2.1.1) an der rechten Maschinen- seite bis zur vollständigen Öffnung der Haube ab (Det. 5)
Auf dem Display erscheint die Anzeige:

X X X X X	X X X X
H W 2 . 0	F W 1 . 2

Drücken Sie zum Aufruf der Programme die Taste  und verwenden Sie die Pfeil OBEN  und Pfeil UNTEN  tasten, um durch die verschiedenen Programme zu scrollen. Es gibt 10 voreingestellte Programme von 0 bis 9, veränderbar

P R O G R A M M	1
4 . 0 s	4 0 s

E X T . V A C U U M	
E d e l s t a h l d e c	1 5 s

Ein Programm für das externe Vakuum, die blinkende Anzeige „Edelstahldec.“ weist darauf hin, dass die Verwendung eines Edelstahldeckels für den Behälter empfohlen wird.

M A R I N I E R .	8 M S
5 . 0 S	1 9 0 s

2 nicht veränderbare Multistep-Marinierprogramme, eines mit Beutel und eines mit externem Behälter; die blinkende Anzeige „Edelstahldec.“ weist darauf hin, dass die Verwendung eines Edelstahldeckels für den Behälter empfohlen wird.

E X T . M A R I N I E R .	3 M S
E d e l s t a h l d e c	9 0 s

Drücken Sie zur Auswahl eines Programms den Pfeil LINKS .
Drücken Sie zur Änderung eines Werts erneut den Pfeil LINKS  der Vakuumzeit beginnt zu blinken, verwenden Sie die Pfeil OBEN  und Pfeil UNTEN  tasten zur Einstellung des gewünschten Werts, bestätigen Sie mit dem Pfeil LINKS  oder warten Sie 5 Sek. anschließend blinkt der Wert der Schweißzeit, verwenden Sie die Pfeil OBEN  und Pfeil UNTEN  tasten zur Einstellung des gewünschten Werts, bestätigen Sie mit dem Pfeil LINKS  oder warten Sie 5 Sek.

P R O G R A M M	1
4 . 0 s	4 0 s

P R O G R A M M	1
4 . 0 s	4 0 s

Nachdem das zu verwendende Programm festgelegt und der Deckel geschlossen wurde, nimmt die Maschine ihre Arbeit auf. Am Ende der Bearbeitung erscheint die Anzeige

Z Y K L U S
E N D E

Zur Unterbrechung einer laufenden Bearbeitung drücken Sie die Taste :
Drücken Sie 1-mal zum Schweißen
Drücken Sie 2-mal um den Deckel zu öffnen

4.3 - Benutzermenü

Mit Hauptschalter auf ON Abb. 4.1.1 halten Sie 3 Sekunden lang die ON/OFF-Taste Abb. 4.1.2 gedrückt, um das Benutzermenü aufzurufen. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um die Liste der einstellbaren Maschinenfunktionen anzuzeigen und die betreffenden Werte zu ändern

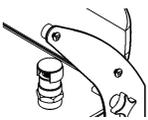


4.3.1 - Ölerwärmung und Reinigung

In der zweiten Displayzeile erscheint der Lauftext

R I S C A L D . P U L . O L I O C h i u d e r e t a p p o n
--

„Schließen Sie den schwarzen Verschluss und drücken Sie die ON-Taste“ 



Folgen Sie den Anweisungen. Die Maschine startet den Vorgang der Ölerwärmung, um die voreingestellte Temperatur von etwa 50 °C zu erreichen. Der Zyklus kann durch Antippen der ON-OFF-Taste abgebrochen werden. Tippen Sie auf die Pfeil UNTEN  taste, um zur nächsten Funktion zu gehen.

4.3.2 - Vakuumsteuerung

F o r z a v u o t o 1 0 0 % V A K U U M K O N T R O L
--

Auf der zweiten Bildschirmseite erscheint die Anzeige VAKUUM KONTROL, um das Vakuumieren mit einem Prozentsatz oder nach Zeit einzustellen.

Drücken Sie die Pfeil UNTEN  und  Pfeil OBEN tasten zur Einstellung des Prozentsatzes % oder VACUUM ZEIT (zeitgesteuert)

Bestätigen Sie mit dem Pfeil LINKS 

4.3.3 - WLAN

W I F I N e t z w e r k

Drücken Sie den Pfeil LINKS  um das WLAN-Menü aufzurufen. Die Anzeige z.B. **WIFI Netzwerk** beginnt zu blinken.

W I F I A P m o d e

Verwenden Sie die Pfeil UNTEN  und Pfeil OBEN  tasten.

Nacheinander erscheinen die Anzeigen **Wifi Netzwerk / Wifi AP mode / Ausgeschaltet**; bei Auswahl von **Wifi AP mode** zum Bestätigen und Verlassen des Änderungsmodus warten Sie 5 Sekunden oder drücken Sie den Pfeil LINKS. 

Tippen Sie auf die Pfeil OBEN tasten , um zur nächsten Funktion zu gehen.

4.3.4 - Sprache

L A N G U A G E E n g l i s h

Tippen Sie auf den Pfeil LINKS  um das Menü LANGUAGE aufzurufen.

Die Anzeige English beginnt zu blinken. Scrollen

Sie mit den Pfeil UNTEN  und Pfeil OBEN  tasten durch die Menüsprachen und wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Zum Bestätigen und Verlassen des Änderungsmodus warten Sie 5 Sekunden oder drücken Sie den Pfeil LINKS  bis keine Anzeige mehr blinkt.

Tippen Sie auf die Pfeil OBEN  taste, um zur nächsten Funktion zu gehen.

4.4 - Vakuumverpackung

Nach Ausführung der Anfangseinstellungen ist die Maschine betriebsbereit.

- Schließen Sie die Maschine an das Stromversorgungsnetz an
- Schalten Sie die Stromversorgung der Maschine über den Schalter an der rechten Seite ein. Das Display schaltet sich ein und der Hauptbildschirm erscheint.
- Drücken Sie die ON-Taste
- Scrollen Sie mit den Aufwärts- und Abwärts-Pfeiltasten durch die Liste der voreingestellten Programme
- Legen Sie den Beutel auf die Fläche und legen Sie die Beutelöffnung vollkommen eben auf die Schweißleiste.
- Senken Sie die Haube ab und üben Sie Druck aus, damit sie geschlossen bleibt und starten Sie den Arbeitszyklus. Beim Verpacken mit externem Vakuum tippen Sie auf die Start-Taste, um den Arbeitszyklus zu starten.

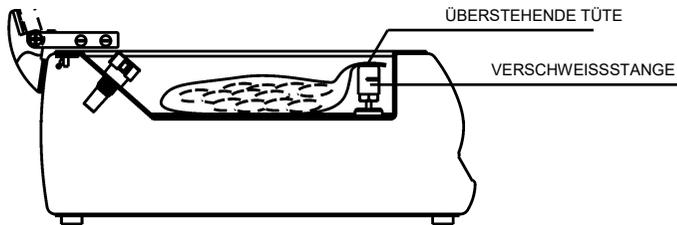


Abb. 4.2.2

4.3 Externer Vakuumvorgang

1. Schließen Sie die Maschine an das Stromversorgungsnetz an
2. Schalten Sie die Maschine über den Schalter (Det. 1 Abb. 4.5.1) an der rechten Seite ein.
3. Wählen Sie das Programm „VUOTO EXT“ im Programmmenü.
4. Entfernen Sie den Saugverschluss (Det. 3 Abb. 4.5.2).
5. Schließen Sie den Schlauch des Vakuumsets an (Det. 2 Abb. 4.5.2)
6. Schließen Sie den Stutzen des Vakuumsets am Ventil des Behälterdeckels an (Det. 5 Abb. 4.5.2)
7. Ändern Sie die Vakuumzeit, bis der gewünschte Wert eingestellt ist
8. Starten Sie das Programm mit der Start-Taste.
9. Nach Ablauf der eingestellten Vakuumzeit stoppt die Maschine automatisch.

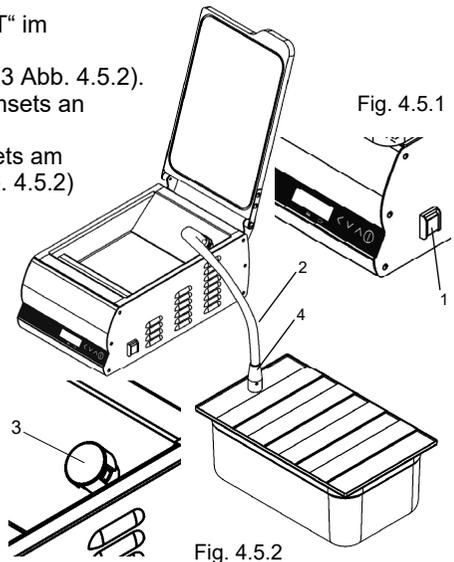


Fig. 4.5.1

Fig. 4.5.2

4.6 - Verpackung von flüssigen oder halbflüssigen Produkten

Mit den Vakuumverpackungsapparaten unserer Herstellung können flüssige und halbflüssige Produkte (Suppen, Saucen und Säfte, etc....) verpackt werden und dadurch ihre Haltbarkeit bei gleichbleibendem Geschmack und Hygiene, verlängert werden. In diesen Fällen muss darauf geachtet werden, die Tüten niemals voll zu füllen, sondern nur bis zu 50% ihrer Kapazität und dabei muss die Kante niedriger als die Verschweißstange gehalten werden.

1. Der Leerzyklus bleibt wie im Kapitel GEBRAUCH DES VERPACKUNGSAPPARATES (4.2) programmiert.
2. Da sich Flüssigkeiten nicht zusammendrücken lassen, wird keine Verpackung in modifiziertem Umfeld benötigt, das heißt, mit Inertgasen.
3. Alle Verpackungen können in einer Kühlzelle und normal übereinander gestapelt, gelagert werden

4.6.1 - Verpackung von flüssigen und halbflüssigen Produkten unter Verwendung der geneigten Oberfläche

Sollten flüssige Produkte verpackt werden, so empfiehlt sich, zur Vereinfachung des Vorgangs, die geneigte Oberfläche zu verwenden.

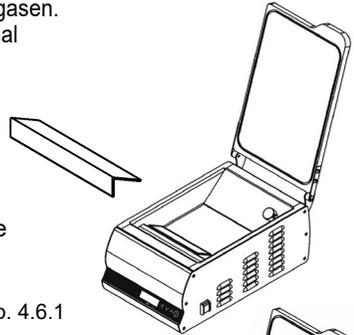


Abb. 4.6.1

4.6.2 - Verpackung flacher Produkte mit Hilfe der erhöhten Oberfläche (Optional)

Sollte ein flaches Produkt, zum Beispiel Wurstwaren, verpackt werden, wird die Anwendung der erhöhten Oberfläche empfohlen, um den Vorgang zu erleichtern.

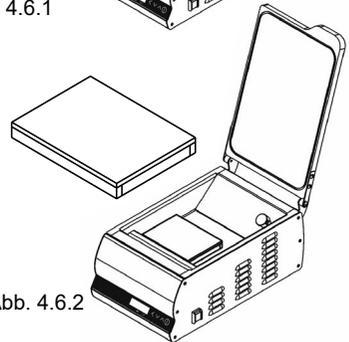


Abb. 4.6.2

KONSERVIERUNGSZEIT VON VAKUUMPRODUKTEN BEI +0°/+3° C.

FISCH: Mittlere Aufbewahrungsdauer 7/8 gg bei extrem frischen Produkt

GELAGERTE SALUMI: Perfekte Aufbewahrungsdauer mehr als 3 Monate

GELAGERTER KÄSE: Grana Käse, Schafskäse, bis zu 120 gg

FRISCHKÄSE: Mozzarella, Brie, bis zu 30/60 gg

GEMÜSE UND BLATTGEMÜSE: Im allgemeinen 15/20 Tage

FRISCHFLEISCH	
RINDFLEISCH	30/40 Tage
KALBFLEISCH	30/40 Tage
SCHWEIN	20/25 Tage
GEFLÜGELFLEISCH	20/25 Tage
KANINCHEN UND WILDFLEISCH MIT KNOCHEN	20 Tage
LAMM/ZIEGENFLEISCH	30 Tage
WÜRSTE	30 Tage
INNEREIEN	10/12 Tage

4.7 - Reinigung des Apparates

ACHTUNG!

Vor der Reinigung muss das Gerät vom Stromnetz abgehängt werden.

Den Apparat nicht mit einem Wasserstrahl reinigen.

Nur ungiftige Reinigungsmittel verwenden, die für die Reinigung von Gegenständen des Lebensmittelbereiches geeignet sind.

KEINE Reinigungsmittel auf Chlorbasis verwenden.

Für die Reinigung der Plexiglasdeckel **KEINEN** Alkohol verwenden.

Das Plexiglas wird normalerweise mit einem feuchten Tuch, das in kaltes oder lauwarmes Wasser getaucht wurde, dem etwas neutrales Spüllmittel zugegeben wurde, gereinigt.

Es sollte vermieden werden:

- die Verwendung von Produkten, die vergällten Ethylalkohol, Lösungsmittel im Allgemeinen, enthalten
- die Verwendung von Scheuermitteln und der Kontakt mit spitzen Gegenständen

Trocknen

Ist die Reinigung der Deckel abgeschlossen, kann diese mit einem leicht feuchten Ledertuch, ohne zu reiben, abgetrocknet werden.

4.8 - Aufheizen der Vakuumpumpe

Während des Winters empfiehlt sich die Pumpe kurz aufzuheizen, um das Öl zu verflüssigen, bevor es in Umlauf gelangt :

- Hauptschalter auf ON stellen (Bez. 1 Abb. 4.8.1).
- Schließen Sie die Saug-Ventil durch Drehen (Bez. 5 Abb. 4.8.1)
- 3 mal die Taste UP drücken (Bez. 3 Abb. 4.8.1)

Das Gerät führt den Aufwärmzyklus.

Der Zyklus dauert 15 Minuten.

Falls der Benutzer ihn vorher beenden möchte, kann er dies tun, in dem er die Taste Bez. 2 Abb. 4.6.1 drückt .

Bitte beachten: Dieser Vorgang wird grundsätzlich mit geschlossenem Absaugdeckel durchgeführt.

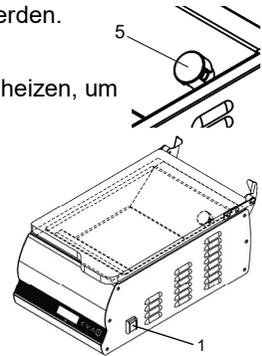
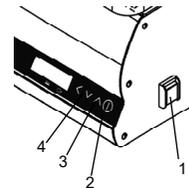


Fig. 4.8.1



5 Kontrollen und Instandhaltung

5.1– Kontrollen und Instandhaltung

Der Zugriff zum den inneren Vorrichtungen des Apparates ist ausschließliche Zuständigkeit unseres Fachmannes. Falls aus eigener Initiative auf den Innenteil des Gerätes zugegriffen wird, so lehnt die Herstellerfirma jegliche zivil- und strafrechtliche Verantwortung für Unfälle oder Schäden an Personen oder Dingen ab.

Alle elektrischen Bauteile sind im Gerätekörper geschützt und um auf diese zuzugreifen, muss der entsprechende, angeschraubte, Schutzrahmen abgenommen werden: möchte man ins Innere gelangen, den Stecker von der elektrischen Stromversorgung abhängen.

5.2– Instandhaltung

1. Die Verschleißstangen und Gegenstangen aus Silikon circa alle 15 Tage mit Alkohol reinigen.
2. Ölwechsel circa alle 400 Arbeitsstunden (kann je nach verpackten Produkt variieren). Das Gerät sieht nach 2000 Zyklen eine automatische Ölkontrolle vor; auf dem Display erscheint die Nachricht "**Ölwechsel**". Der Benutzer muss den Händler anrufen, der den Ölzustand prüft und dieses eventuell austauscht.
3. Etwa alle 200 Arbeitsstunden, Austausch der elektrischen Teflonwiderstände der Verschleißstange sowie der Deckeldichtung.
4. Austausch des Silikons der Gegenstange.
5. Alle 35.000 Arbeitszyklen, Kontrolle Pumpenpaddel, Filter, Dichthalten der pneumatischen Elektroventile.

5.2.1 - Vakuumpumpe

Um die Vakuumpumpe zu schützen und ihre Lebensdauer zu erhalten, folgende Hinweise aufmerksam befolgen:

- Keinen Wasserdampf, Flüssigkeiten und Mehle jeglicher Art ansaugen. Dies beeinträchtigt die Viskosität des Pumpenöls und beschädigt die Pumpe.
- Regelmäßig das Ölniveau der Pumpe durch die Ölanzeige kontrollieren
ein Niveau unter dem Minimum kann die Pumpe schädigen
Ein Niveau über dem Maximum kann den Pumpenfilter und die Pumpe selbst schädigen
- Regelmäßig die Farbe des Öls kontrollieren. Erscheint das Öl trüb, dunkel oder emulsiert, muss es sofort ausgetauscht werden.
- Pumpenöl alle 2 / 4 / 6 o 12 Monate, je nach Gebrauch und Standort des Gerätes, austauschen, oder mit der Warnung "**Öl Wechsel**" im Display.
Es könnte auch ein monatlicher Öлтаusch notwendig sein.
- Das Öl vor einer längeren Ruhephase des Apparates austauschen.

ACHTUNG!!:

da der Standort des Vakuumapparates fast immer die Küche ist, ein Ort voller Wasserdämpfe und Feuchtigkeit, sollte das Ölniveau und die Qualität des Pumpenöls fortlaufend kontrolliert werden und dieses oft und regelmäßig ausgetauscht werden.

6 Pflichten bei Fehlfunktion und/oder potentiellen Gefahren

Der Benutzer ist verpflichtet seinem Vorgesetzten jede eventuelle Fehlfunktion und/oder auftretende Gefahrensituation zu melden.

6.1 - Pflichten des Benutzers

Der Benutzer muss die Herstellerfirma zügig über auftretende Defekte und/oder Fehlfunktion der Schutzvorrichtungen informieren, sowie jegliche angenommene Gefahrensituationen, die er erkennt.

Es ist dem Benutzer und/oder Dritten (mit Ausnahme von Personen, die vom Hersteller entsprechend ermächtigt sind) streng verboten, irgendwelche Änderungen jeglicher Art an der Maschinen und seinen Funktionen vorzunehmen, sowie am diesem, vorliegenden technischen Dokument. Bei Fehlfunktion und/oder Gefahren, die auf Nichtbeachten, wie oben beschrieben, beruhen, ist die Herstellerfirma nicht für die Konsequenzen verantwortlich. Wir empfehlen eventuelle Abänderungen beim Hersteller anzufragen.

7 Probleme und Lösungen

7.1 - Probleme und Lösungen

1 Der Hauptschalter wurde angeschaltet und die Maschine läuft nicht an:

- a) Prüfen, ob der Stecker richtig in der Steckdose steckt und eventuell die Kontakte im Stecker selbst kontrollieren.
- b) Prüfen, ob beim Herunterfahren der Deckel, der Mikroschalter hinten unter dem Befestigungsscharnier der Deckel beansprucht wird.

2 Das Gerät funktioniert normal, aber nach dem Öffnen der Deckel ist die Verpackung nicht verschweißt:

- a) Den Teflon hochheben und prüfen, dass der Widerstand keine Unterbrechungen hat und an den seitlichen Klemmen befestigt ist.

3 Das Gerät erreicht kein optimales Vakuum

- a) Die Deckel schließen. Ist der Unterdruck circa zu 90% erreicht, die Zuleitung unterbrechen und feststellen, ob das Vakuumniveau auf dem Display konstant bleibt oder abnimmt. Im ersten
 - Fall gibt es keine Verluste und das Problem beruht daher auf einem anderen Grund (Pumpenpaddel, Ölaustausch).
 - Im zweiten Fall gibt es Luftinfiltrationen in der Wanne, daher:
 - Die Membran unter der Verschweißstange auf Löcher oder Risse prüfen;
 - Die Unversehrtheit der Deckeldichtung am Verschluss prüfen; die eventuell aus-zutauschenden Ersatzteile können direkt beim Vertragshändler angefragt werden.

ACHTUNG!!!

Falls die Maschine ausgeschaltet wird oder der Strom während des Vacuumzyklus ausgefallen ist, kann es passieren, daß der Deckel, wegen dem erreichten Vacuum an der Abschaltung, sich nicht öffnen wird.

Um den Deckel zu öffnen, ist es notwendig den Luftdruck in die Kammer zurück zu bringen. Danach durch die Seitentaste, die Maschine einschalten, nach einer Sekunde wird das Auslassventil sich öffnen und man kann den Deckel wieder aufmachen.

7.2 EEAG Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Das Symbol mit dem durchgestrichenem Abfalleimer, das sich am Gerät oder auf seiner Verpackung befindet, weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von anderen Abfällen entsorgt werden muss.

Die getrennte Entsorgung dieses Apparates am Ende seiner Lebensdauer wird vom Hersteller organisiert und durchgeführt. Möchte der Kunde den Apparat wegwerfen, so muss er mit dem Hersteller Kontakt aufnehmen und sein Recyclingsystem zur Entsorgung des Apparates nach Gebrauch, befolgen. Die geeignete getrennte Entsorgung und darauffolgendes Recycling des außer Betrieb genommenen Apparates, der Behandlung und umweltfreundlicher Entsorgung hilft negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit zu vermeiden und trägt zur Wiederverwendung und/oder Recycling des Materials bei, aus dem der Apparat besteht.

Die unrechtmäßige Entsorgung des Apparates durch seinen Besitzer wird mit Bußstrafen, wie durch geltende Gesetz vorgesehen, bestraft.

VERTRAGSHÄNDLER